

**Niederschrift**

**über die Sitzung des Ausschusses für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung  
am 26.01.2011  
um 17:00 Uhr bis 19:10 Uhr in Remscheid, Feuerwehrwache, Auf dem Knapp 23,  
42855 Remscheid**

Anwesend sind:

**Vorsitzender**

Herr Kurt-Peter Friese

**Ratsmitglied**

Herr Volker Apmann

Herr Günter Bender

Herr Stephan Jasper

für Frau Jutta Velte

Herr Kai Kaltwasser

Herr Michael Kleinbongartz

für Herrn Karl Heinz Humpert

Frau Rosemarie Stippekoehl

Herr Peter-Edmund Uibel

Herr Hans Herbert Wilke

für Herrn Julian Kleuser

**Sachkundige Bürgerin**

Frau Corinna Hindrichs

Frau Ursel Pachner

Frau Jutta Wilke

**Sachkundiger Bürger**

Herr Klaus Grunwald

Herr Lars Jochimsen

Herr Klaus Kootz

Herr Klaus Mandt

Herr Thorsten Schwandt

Herr Bernd F. W. Störmer

**Sachkundiger Einwohner**

Herr Klaus Sappelt

**Stadtkämmerin**

Frau Bärbel Schütte

**von der Verwaltung**

Herr Jürgen Beckmann

Frau Silke Eller

Herr Guido Eul-Jordan

Frau Monika Meves

Herr Udo Quadflieg

Frau Monika Reinhardt

Herr Peter Schäfer

**vom Seniorenbeirat**

Frau Rita Jungesblut-Wagner

Entschuldigt fehlen:

**Ratsmitglied**

Herr Karl Heinz Humpert

Herr Julian Kleuser

Frau Jutta Velte

**Sachkundige Bürgerin**  
Frau Käte Henrich

**Sachkundiger Bürger**  
Herr Antonio Arra

## Tagesordnung

### **I. Öffentlich**

- |            |         |   |
|------------|---------|---|
| <b>1</b>   |         | Rundgang Feuerwehrwache   |
| <b>2</b>   |         | Bericht Feuerwehr   |
| <b>3</b>   |         | Änderung/Erweiterung der Tagesordnung   |
| <b>4</b>   |         | Niederschrift über die Sitzung vom 17.11.2010   |
| <b>5</b>   |         | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung   |
| <b>5.1</b> | 14/0581 | Anfrage der CDU-Fraktion - Bergisches Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt  |
| <b>5.2</b> | 14/0593 | Anfrage der FDP-Fraktion - Digitaler Funk für die Feuerwehr Remscheid   |
| <b>6</b>   |         | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung   |
| <b>6.1</b> | 14/0174 | Mobile Geschwindigkeitsüberwachung - Anfrage vom 08.09.2010   |
| <b>6.2</b> | 14/0120 | Mobile Geschwindigkeitsüberwachung<br>Anfrage gemäß Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung für die Sitzung des Ausschusses für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung am 8. September 2010 |
| <b>6.3</b> | 14/0544 | Wiederholungswahl zum Integrationsausschuss - Aufstellung der Kosten  |
| <b>6.4</b> |         | Aktueller Sachstand zum Vertrag mit dem Tierheim Remscheid  |
| <b>7</b>   |         | Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung   |
| <b>8</b>   |         | Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung   |
| <b>9</b>   |         | Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung   |
| <b>10</b>  |         | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung   |
| <b>11</b>  | 14/0428 | Statusbericht Erneuerbare Energien Remscheid, Solingen, Wuppertal, Kreis Mettmann - Fortschreibung 2000 - 2009  |
| <b>12</b>  | 14/0460 | BP 605 - Gebiet: Albrecht-Thaer-Straße, Luchsweg  |
1. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Bürger (§ 3 (2) BauGB)
  2. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 3 (2) in Verbindung mit § 4 (2) BauGB)

3. Satzungsbeschluss (§ 10 (1) BauGB i.V.m. § 7 Gemeindeordnung NRW)
4. Präzisierung der textlichen Festsetzungen
- 12.1** 14/0583 BP 605 - Gebiet: Albrecht-Thaer-Straße, Luchsweg
- hier: Empfehlung der BV 3 - Lennep - im Rahmen Ihrer Beratungen zum Satzungsbeschluss des BP 605 (siehe auch Drucksache 14/0460) Dachgauben planungsrechtlich auszuschließen.
- 13** 14/0461 BP 616 - Gebiet: Auguststr., nördl. Augustplatz
1. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Bürger (§ 3 (2) BauGB)
2. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 3 (2) in Verbindung mit § 4 (2) und § 4a (2) BauGB)
3. Satzungsbeschluss (§ 10 (1) BauGB i.V.m. § 7 Gemeindeordnung NRW)
- 14** 14/0495 Haushaltsplanberatung 2011 und 2012  
Fachausschussberatung  
Ergebnishaushalt / Investitionsprogramm im Zuständigkeitsbereich des FD 31 - Umwelt.
- 14.1** Haushaltsplanberatungen 2011 und 2012  
Fachausschussberatung  
Ergebnishaushalt im Zuständigkeitsbereich des FD 1.31 - Umwelt  
Änderungsvorlage zu Produkt 14.01.01
- 15** 14/0496 Haushaltsplanberatungen 2011 und 2012  
Fachausschussberatung  
Investitionsprogramm im Zuständigkeitsbereich des Fachdienstes Zuwanderung und Versicherungswesen
- 16** 14/0516 Haushaltsplanberatungen 2011 und 2012  
Fachausschussberatung  
Ergebnishaushalt / Investitionsprogramm im Zuständigkeitsbereich des Fachdienstes 1.32 Bürger, Sicherheit und Ordnung
- 17** 14/0520 Haushaltsplanberatungen 2011 und 2012  
Fachausschussberatung  
Ergebnishaushalt/Investitionsprogramm im Zuständigkeitsbereich des Fachdienstes 1.37 -Feuerschutz und Rettungsdienst-
- 18** 14/0530 Überplanmäßige Mittelbereitstellung für den Fachdienst 1.37 beim Produkt 02.07.01-Brandschutz-
- 19** 14/0561 Haushaltsplanberatungen 2011 und 2012  
Fachausschussberatung  
Ergebnishaushalt im Zuständigkeitsbereich des Fachdienstes Zuwanderung und Versicherungswesen
- 20** 14/0578 Haushaltsplan 2011/2012  
Beschluss der Teilergebnispläne in den Fachausschüssen

**II. Nichtöffentlich**

- |            |         |  |
|------------|---------|--|
| <b>1</b>   |         | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung  |
| <b>2</b>   |         | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung  |
| <b>3</b>   |         | Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung  |
| <b>4</b>   |         | Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung  |
| <b>5</b>   |         | Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung  |
| <b>6</b>   |         | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung  |
| <b>7</b>   | 14/0565 | Haushaltsplanberatungen 2011 und 2012<br>Fachausschussberatung<br>Ergebnishaushalt im Zuständigkeitsbereich des FD 1.31 - Umwelt<br>Änderungsvorlage zu Produkt 14.01.01 |
| <b>7.1</b> | 14/0570 | Haushaltsplanberatungen 2011 und 2012<br>Ergebnishaushalt im Zuständigkeitsbereich des FD 1.31 - Umwelt<br>Ergänzung zur Vorlage 14/0565                                 |

## **I. Öffentlich**

### **1. Rundgang Feuerwehrwache**

Herr Eul-Jordan führt den Ausschuss in der Feuerwehrwache herum.

### **2. Bericht Feuerwehr**

Herr Eul-Jordan stellt den Bericht der Feuerwehr vor und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder. Der Bericht ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

### **3. Änderung/Erweiterung der Tagesordnung**

Herr Friese äußert seinen Unmut über die kurzfristige Versendung bzw. Tischvorlage der Unterlagen. Er fordert die Verwaltung auf, die Vorlagen so zu versenden, dass die Fraktionen vor der Sitzung die Möglichkeit zur Beratung in den jeweiligen Fraktionssitzungen haben.

Zu den Haushaltsvorlagen schlägt er vor, dass die Verwaltung die Änderungen in der Sitzung erläutert, die Fraktionen diese intern beraten und im Rat oder ggf. einer Sondersitzung darüber abstimmen. Der Ausschuss beschließt dieses Verfahren einstimmig.

Auf Antrag von Herrn Kaltwasser wird der Tagesordnungspunkt 12 – BP 605 Gebiet: Albrecht-Thaer-Str., Luchsweg zur Beratung in den Haupt- und Finanzausschuss weitergeleitet.

Die Tagesordnungspunkte 6.1 und 6.2 – Mobile Geschwindigkeitsüberwachung - werden von der Verwaltung zurückgezogen. In diesem Zusammenhang äußert Herr Kleinbongartz seinen Unmut, dass die beantragte weitere Aufschlüsselung der Kosten für die zwei Messwagen bisher nicht erfolgt ist. Der Sitzungseinladung waren lediglich die bereits bekannten Vorlagen beigelegt. Ein Gesamtkonzept, die Auflistung der Kosten für Abschreibung, Benzin, Versicherung, Steuern, Reparaturen der Einzelfahrzeuge sowie eine Aufteilung der Einnahmen auf die Einzelfahrzeuge fehlen weiterhin. Intention des Antrages war die Überprüfung, ob das zweite Fahrzeug notwendig ist bzw. ob eine Ersatzbeschaffung notwendig sein wird. Dies wird von der Gestaltungsmehrheit in Frage gestellt, da die Einnahmen sowohl bei einem, als auch bei zwei Fahrzeugen in den letzten Jahren bei ca. einer Million Euro lagen.

Weitere Änderungen der Tagesordnung sind nicht gewünscht.

### **4. Niederschrift über die Sitzung vom 17.11.2010**

Es werden keine Änderungen der Niederschrift gewünscht.

**5. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung**

**5.1. Anfrage der CDU-Fraktion - Bergisches Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt  
Vorlage: 14/0581**

Die Anfrage ist eingebracht. Beratung in der nächsten Sitzung.

**5.2. Anfrage der FDP-Fraktion - Digitaler Funk für die Feuerwehr Remscheid  
Vorlage: 14/0593**

Herr Eul-Jordan erläutert die wichtigsten Punkte zum Digitalfunk.

Als Termin für den Beginn der Einführung hat das Landesinnenministerium den 01.06.2011 gesetzt. Die Remscheider Feuerwehr kann das genaue Beginndatum vor Ort derzeit noch nicht konkret festlegen. Es wird ein Parallellauf analog und digital in der Zeit von 2012 – 2015 erfolgen. Die neuen Geräte werden in die vorhandenen Fahrzeuge eingebaut. Ein erster Testlauf wird mit einer Luftschnittstelle und 2 Endgeräten erfolgen. Das Projekt wird in die ohnehin notwendigen ständig laufenden Schulungen der Feuerwehr eingebunden. Durch die Umstellung auf Digitalfunk ergeben sich große Vorteile für die Feuerwehr. Der neue Funk wird eine bessere Qualität haben und abhörsicher sein. Bei den anzuschaffenden Endgeräten werden die Kosten zukünftig nicht höher als derzeit sein. Bezüglich der Anbindung zahlt das Land die Kosten bis zur Leitstelle, d. h. Planungen, Masten, Verkabelungen sowie den Netzbetrieb. Die Umrüstung der Leitstelle mit neuer Software sowie die Beschaffung der Endgeräte müssen die Kommunen tragen. Hier laufen bereits seit längerem Kooperationsgespräche mit Solingen und Wuppertal bezüglich der gemeinsamen Anschaffung von Software und Endgeräten. Die Kosten von geschätzten 180.000 Euro können durch die Kooperationen gesenkt werden. Synergien ergeben sich vorrangig im Bereich der Redundanz von Sendemasten und Meldeempfängern. Eine Erstattung der Kosten durch das Land erfolgt nicht. Ebenfalls in den Planungen zu berücksichtigen ist die digitale Alarmerung für die freiwilligen Feuerwehren. Die Umsetzung wird stufenweise erfolgen.

Herr Friese dankt für den Vortrag. Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

**6. Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung**

**6.1. Mobile Geschwindigkeitsüberwachung - Anfrage vom 08.09.2010  
Vorlage: 14/0174**

Die Vorlage wird von der Verwaltung zurückgezogen.

**6.2. Mobile Geschwindigkeitsüberwachung  
Anfrage gemäß Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung für die Sitzung des Ausschusses für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung am 8. September 2010  
Vorlage: 14/0120**

Die Vorlage wird von der Verwaltung zurückgezogen.



**6.3. Wiederholungswahl zum Integrationsausschuss - Aufstellung der Kosten  
Vorlage: 14/0544**

Der Ausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

**6.4. Aktueller Sachstand zum Vertrag mit dem Tierheim Remscheid**

Frau Schütte teilt mit, dass der neue Vertrag zunächst für ein Jahr abgeschlossen wurde. Hierin wurde eine Grundpauschale sowie Einzelabrechnungen pro Fall vereinbart. Im September des Jahres soll eine Überprüfung erfolgen, um festzustellen, wie sich die Ausgaben entwickeln.

Herr Kleinbongartz und Herr Friese merken an, dass der Ausschuss erwartet hätte, den Vertrag vor Unterschrift zur Kenntnis zu bekommen. Dies ist leider nicht erfolgt. Zukünftige Vertragsänderungen sind dem Ausschuss vorzulegen. Der Vertrag ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

**7. Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine schriftlichen Berichte der Verwaltung vor.

**8. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Vorschläge zur Tagesordnung gemäß Ziffer 2.2 der Geschäftsordnung vor.

**9. Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Anträge gemäß Ziffer 11.1 der Geschäftsordnung vor.

**10. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung**

Auf Nachfrage von Frau Stippe Kohl sagt Herr Beckmann zu, die Situation an der Linksabbiegespur Elberfelder Str/Hochstr. in der nächsten Verkehrsbesprechung zu erörtern.

Auf Nachfrage von Herrn Wilke teilt Herr Beckmann mit, dass bezüglich der nicht vom Schnee geräumten Wege ums Rathaus die Ordnungsbehörde tätig geworden ist.

Herr Wilke bittet um Auskunft, ob die Straßenreinigung mit Laubbläsern, die derzeit vermehrt auf den Gehwegen zu beobachten ist, eine schädliche Feinstaubbelastung verursacht. Die Ausführungen werden der Niederschrift als Anlage beigelegt.

**11. Statusbericht Erneuerbare Energien Remscheid, Solingen, Wuppertal, Kreis Mettmann - Fortschreibung 2000 - 2009**  
**Vorlage: 14/0428**

Frau Meves erläutert den Bericht. Herr Uibel bittet, beim nächsten Statusbericht die absoluten Zahlen der Anlagen in den einzelnen Bereichen erneuerbarer Energien und nicht nur die prozentualen Steigerungen anzugeben. Frau Meves kündigt an, dass der Bioenergiemanager Herr Valentin in einer der nächsten Sitzungen zum derzeitigen Stand seiner Arbeit berichten wird.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**12. BP 605 - Gebiet: Albrecht-Thaer-Straße, Luchsweg**

1. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Bürger (§ 3 (2) BauGB)
  2. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 3 (2) in Verbindung mit § 4 (2) BauGB)
  3. Satzungsbeschluss (§ 10 (1) BauGB i.V.m. § 7 Gemeindeordnung NRW)
  4. Präzisierung der textlichen Festsetzungen
- Vorlage: 14/0460**

Die Vorlage wird in den Haupt- und Finanzausschuss weiterverwiesen.

**12.1. BP 605 - Gebiet: Albrecht-Thaer-Straße, Luchsweg**

**hier: Empfehlung der BV 3 - Lennep - im Rahmen Ihrer Beratungen zum Satzungsbeschluss des BP 605 (siehe auch Drucksache 14/0460) Dachgauben planungsrechtlich auszuschließen.**  
**Vorlage: 14/0583**

Die Vorlage wird in den Haupt- und Finanzausschuss weiterverwiesen.

**13. BP 616 - Gebiet: Auguststr., nördl. Augustplatz**

1. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Bürger (§ 3 (2) BauGB)
  2. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 3 (2) in Verbindung mit § 4 (2) und § 4a (2) BauGB)
  3. Satzungsbeschluss (§ 10 (1) BauGB i.V.m. § 7 Gemeindeordnung NRW)
- Vorlage: 14/0461**

**Abstimmungsergebnis**

Ja 16 Nein 1 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

**Der Ausschuss für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:**

**1. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Bürger (§ 3 (2) BauGB)**

---

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 616 - Gebiet: Auguststr., nördl. Augustplatz - hat einschließlich Begründung in der Zeit vom 24.06.2010 bis einschließlich 26.07.2010 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Dem entsprechenden Ergebnisbericht (sh. Anlage) wird zugestimmt.

**2. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 3 (2) i.V.m. § 4 (2) und 4a (2) BauGB)**

---

Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgte mit Schreiben vom 24.06.2010. Über die eingegangenen Stellungnahmen wird entsprechend dem als Anlage beigefügten Ergebnisbericht entschieden.

**3. Satzungsbeschluss (§ 10 (1) BauGB i.V.m. § 7 Gemeindeordnung NRW)**

---

Der Bebauungsplan Nr. 616 - Gebiet: Auguststr., nördl. Augustplatz - wird gem. § 10 (1) BauGB i.V.m. § 7 GO NRW als Satzung beschlossen (sh. Anlage). Dem Bebauungsplan ist gem. § 9 (8) BauGB eine Begründung beigefügt (sh. Anlage); dabei ist der Umweltbericht (§ 2 a Nr. 2 BauGB) gem. § 13 a (2) Nr. 1 i.V.m. § 13 (3) Satz 1 BauGB nicht Bestandteil der Begründung. Den redaktionellen Ergänzungen der Begründung wird - entsprechend ihrer Darstellung in der Begründung zur Beschlussvorlage zugestimmt. Von der zusammenfassenden Erklärung wird gem. § 13 a (2) Nr. 1 i.V.m. § 13 (3) Satz 1 BauGB abgesehen. Der Beschluss des Bebauungsplanes ist gem. § 10 (3) BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Mit Eintritt der Rechtsverbindlichkeit des BP 616 werden die Teile des Fluchtlinienplanes Nr. 20, Gebiet: Strucker Str., Auguststr., deren Gebiet identisch ist mit dem Gebiet des BP 616 von der aktuellen Bauleitplanung verdrängt.

**14. Haushaltsplanberatung 2011 und 2012  
Fachausschussberatung  
Ergebnishaushalt / Investitionsprogramm im Zuständigkeitsbereich des FD 31 - Umwelt.  
Vorlage: 14/0495**

Frau Eller erläutert die Vorlage.

Veränderungen ergeben sich für alle 3 Produkte des Fachbereichs Umwelt.

Im Produkt Natur- und Landschaftsschutz wird mit erhöhtem Reparaturaufwand für einen Dienstwagen gerechnet, da der Wagen bereits 12 Jahre alt ist. Zudem ergibt sich in den sonstigen ordentlichen Aufwendungen eine Erhöhung im Bereich Gefahrenabwehr durch die vermehrte Sicherstellung von geschützten Tierarten.

Im Produkt Wasserbau wird mit einer Reduzierung des Mitgliedsbeitrages für den Wupperverband gerechnet.

Im Produkt Umweltschutz ergibt sich die Notwendigkeit einer zusätzlichen Bodenuntersuchung im Rahmen einer Altlast. Hierzu muss der Ansatz erhöht werden.

Der Ausschuss nimmt die Erläuterungen zur Kenntnis. Die Vorlage wird zur Beratung in den Fraktionen zurückgestellt.

**14.1. Haushaltsplanberatungen 2011 und 2012  
Fachausschussberatung  
Ergebnishaushalt im Zuständigkeitsbereich des FD 1.31 - Umwelt  
Änderungsvorlage zu Produkt 14.01.01**

Auf Antrag von Herrn Störmer wird die Beratung zur Vorlage in den nichtöffentlichen Teil verschoben.

**15. Haushaltsplanberatungen 2011 und 2012  
Fachausschussberatung  
Investitionsprogramm im Zuständigkeitsbereich des Fachdienstes Zuwanderung und Versicherungswesen  
Vorlage: 14/0496**

Frau Schütte erläutert die Vorlage.

Im Produkt Ausländerwesen ist im Investitionsprogramm für das Jahr 2014 die Anschaffung eines neuen Dienstfahrzeuges für die Abschiebungen mit Kosten von 40.000 Euro einzuplanen.

Herr Kleinbongartz bemängelt, dass die Bezeichnung Neubeschaffung nicht korrekt ist, falls bereits ein Dienstfahrzeug vorhanden ist. Zudem bittet er darzustellen, ob das alte Dienstfahrzeug weiter genutzt oder entsorgt wird. Im weiteren wäre es vorteilhaft darzustellen, warum das neue Fahrzeug nicht im Rahmen eines Leasingvertrages beschafft werden kann. Auch die Darstellung, wann genau welche Zahlungen erfolgen müssen, ist in der Vorlage nicht optimal gelöst. Er bittet diese Hinweise für zukünftige Vorlagen zu beachten.

Frau Schütte erläutert, dass der Terminus Neubeschaffung nicht korrekt ist, da es sich tatsächlich um eine Ersatzbeschaffung handelt. Die Leasingbeschaffung ist ausgeschlossen, da das Fahrzeug aufgrund der gesetzlichen Vorschriften Sonderinbauten erhalten muss. Sie sagt zu, die Darstellung in den Vorlagen zu verbessern.

Herr Störmer bittet um Prüfung, ob die Beschaffung des neuen Fahrzeuges im Rahmen der Kooperation mit Solingen und Wuppertal erfolgen kann, um evtl. nur

ein Fahrzeug für die drei Gemeinden vorhalten zu müssen.

Der Ausschuss nimmt die Erläuterungen zur Kenntnis. Die Vorlage wird zur Beratung in den Fraktionen zurückgestellt.

**16. Haushaltsplanberatungen 2011 und 2012  
Fachausschussberatung  
Ergebnishaushalt / Investitionsprogramm im Zuständigkeitsbereich des  
Fachdienstes 1.32 Bürger, Sicherheit und Ordnung  
Vorlage: 14/0516**

Herr Beckmann erläutert die Vorlage.

Aufgrund vorläufiger Ergebnisse aus den Vorjahren ist im Produkt Straßenverkehr die Einnahmeerwartung um 117.000 Euro zu reduzieren.

Herr Kleinbongartz bittet auch hier zukünftig besser darzustellen, woraus sich die Änderungen ergeben. Nur die Darstellung des neuen Ansatzes hält er für nicht ausreichend.

Der Ausschuss nimmt die Erläuterungen zur Kenntnis. Die Vorlage wird zur Beratung in den Fraktionen zurückgestellt.

**17. Haushaltsplanberatungen 2011 und 2012  
Fachausschussberatung  
Ergebnishaushalt/Investitionsprogramm im Zuständigkeitsbereich des  
Fachdienstes 1.37 -Feuerschutz und Rettungsdienst-  
Vorlage: 14/0520**

Frau Reinhardt erläutert die Vorlage.

Im Produkt Brandschutz ergeben sich folgende Änderungen.

Die Kreispauschale ist aus haushaltsrechtlichen Gründen in einem anderen Bereich des städtischen Haushaltes auszuweisen und daher aus dem Produkt herauszunehmen.

Aus dem Konzessionsvertrag mit der Stadtwerke Remscheid ergeben sich Änderungen bei der Unterhaltung der Löschwassereinrichtungen. Die Stadtwerke hat festgestellt, dass dort ein erhöhter Aufwand auftreten wird, der laufend ab 2011 einzuplanen ist.

Zudem fallen in den Jahren 2011 und 2012 Ausbildungskosten für einen Aufstiegsbeamten an.

Die Einrichtung des Krisenstabraumes wird in das Jahr 2011 vorverlegt, da sich hieraus eine bessere Verhandlungsbasis ergibt. Weiterhin ergibt sich aus der Neufassung des Uniformerlasses ein erhöhter Bedarf im Bereich Anschaffung von Bekleidung.

Der Ausschuss nimmt die Erläuterungen zur Kenntnis. Die Vorlage wird zur Beratung in den Fraktionen zurückgestellt.

**18. Überplanmäßige Mittelbereitstellung für den Fachdienst 1.37 beim Produkt 02.07.01-Brandschutz-  
Vorlage: 14/0530**

Auf Nachfrage von Herrn Apmann erläutert Herr Eul-Jordan, dass die erhöhten Aufwendungen sich aus der seit 2007 laufenden Überprüfung der Trinkwasserleitungen durch die Stadtwerke Remscheid ergeben. Hierbei wurden Mängel an den Löschwassereinrichtungen festgestellt, die bei den vorherigen ordnungsgemäßen Wartungen nicht erkennbar waren. Die Kosten werden voraussichtlich nach Abarbeitung der jetzigen Mängel wieder sinken. Verhandlungen mit der Stadtwerke den Beitrag zu senken waren erfolglos. Die Mängel sind nachweisbar und die Zahlungen vertraglich ordnungsgemäß geregelt.

**Abstimmungsergebnis**

Ja 17 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Für den Fachdienst 1.37 werden beim Produkt 02.07.01 – Brandschutz – bei Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen Mittel in Höhe von 195.548,00 € für das Haushaltsjahr 2010 überplanmäßig bereitgestellt.  
Die Deckung erfolgt im Rahmen der Jahresrechnung 2010.

**19. Haushaltsplanberatungen 2011 und 2012  
Fachausschussberatung  
Ergebnishaushalt im Zuständigkeitsbereich des Fachdienstes Zuwanderung und Versicherungswesen  
Vorlage: 14/0561**

Frau Schütte erläutert die Vorlage.

Die erhöhten Kosten ergeben sich aus den gesetzlichen Neuregelungen zum elektronischen Aufenthaltstitel. Ob eine Initiative des Städtetages zur erneuten Missachtung des Konnexitätsprinzip, nach dem der Verursacher der Kosten diese zu tragen hat, erfolgt, kann Sie derzeit nicht beantworten.

Der Ausschuss nimmt die Erläuterungen zur Kenntnis. Die Vorlage wird zur Beratung in den Fraktionen zurückgestellt.

**20. Haushaltsplan 2011/2012  
Beschluss der Teilergebnispläne in den Fachausschüssen  
Vorlage: 14/0578**

Die Vorlage wird zurückgestellt.

